

1879—1880.

Der in der Sitzung vom 9. Juni 1879 gewählte Ausschuß konstituierte sich wie folgt: Präsident: Professor Dr. Eduard Sueß, Vizepräsident: Seine Exzellenz Dr. Banhans, Schriftführer: L. Itzeles und M. Leinkauf, Rechnungsführer: J. M. Wolfbauer. Außerdem wurde der Ausschuß später noch verstärkt durch Kooptierung der Herren W. Naschauer, k. k. Hauptmann Potier des Echelles und Sigmund Taussig.

Der Donau-Verein veranstaltete vom 20. bis 25. September 1879 eine Fahrt auf der Donau unterhalb Wien bis zum Eisernen Tore, an welcher 150 Mitglieder teilnahmen. Der herzliche Gruß, welchen dem jungen Verein die Bevölkerung der Donaustädte Ungarns in diesen schönen Tagen entgegengebracht hat, konnte als gutes Vorzeichen für die fernere Wirksamkeit des Vereines gelten.

Eine Deputation des Vereines begab sich im November zu den Exzellenzen, dem k. u. k. Minister des Auswärtigen und dem Herrn k. k. Handelsminister, um die Wichtigkeit der Beseitigung der Schifffahrtshindernisse auf der Donau zum Ausdrucke zu bringen und die Bestrebungen des Donau-Vereines darzulegen.

Am 16. Dezember veranstaltete der Ausschuß eine Versammlung zum Zwecke der Diskussion eines Gutachtens, welches über Ersuchen der k. ung. Regierung von den zur Prüfung der Ursachen der Überschwemmungen im Theiß-Gebiete berufenen auswärtigen Experten über die Regulierung des Eisernen Tores aufgestellt wurde.

An der Diskussion beteiligten sich die Herren Deutsch, v. Cassian, Dr. Ruß und Ritter v. Wex und wurde über Antrag des Herrn Dr. Ruß die nachstehende Resolution einstimmig zum Beschluß erhoben:

„In Erwägung, daß die Entfernung der Donauschiffahrtshindernisse am Eisernen Tor und bei den Katarakten durch den Berliner Vertrag eine europäische Verpflichtung der österreichisch-ungarischen Monarchie geworden ist, und in weiterer Erwägung, daß nach dem Vorgange des Art. 21 der Donauschiffahrtsakte vom 7. November 1857 der Berliner Vertrag unter Berufung auf den Art. 6 des Londoner Vertrages vom 13. März 1871 den Modus der Kostenbestreitung vorgezeichnet hat: